

MÄRZ 2026 ICH SPÜRE EIN ZUHAUSE HISTORIANS SAY THEY WERE JUST FRIENDS. EINE ODE AN BUTCHES, DYKES, FEMMES UND QUEERS./UA HLTM HESSISCHES LANDESTHEATER MARBURG 19.03.2026 19.03.2026 19.03.2026			
GROSSES TASCH		KLEINES TASCH	
SO 01	19.30 – 21.00 PRIMA FACIE Suzie Miller – Deutsch von Anne Rabe 15+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch	15.00 – 15.30 Mini Tasch DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+	
MO 02	Das Marburger Netzwerk für Demokratie und gegen Rechtsextremismus: „DAS WIRD MAN DOCH NOCH SAGEN DÜRFEN!“ NEIN. NIE WIEDER IST JETZT! Eine szenische Lesung mit verfassungspolitischen Kommentaren (auf der Basis von Grundgesetz, Nächstenliebe und dem gesunden Menschenverstand) Seitdem der Verfassungsschutz eine der Parteien im Bundestag gesichert rechtsextremistisch einstufte, wird deutschlandweit deren Verbot diskutiert. Wir schauen genau hin, was sind Aussagen, Teile des Parteiprogramms und wie ist dies verfassungsrechtlich einzuordnen? Im Anschluss an die Veranstaltung besteht Möglichkeit zum Gespräch und für Nachfragen. 02.03.2026, 19.30 Uhr, KA.RE. Marburg Von und mit Georg D. Falk (Jurist), Carola Unser-Leichtweiß (Regisseur*in) und Ensemblemitgliedern des HLTM		10.00 – 10.30 / 11.00 – 11.30 Gastspiel in Fronhausen DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+ 19.30 KA.RE. Gastspiel in Marburg „DAS WIRD MAN DOCH NOCH SAGEN DÜRFEN!“ NEIN! NIE WIEDER IST JETZT! Eine Szenische Lesung in Kooperation mit dem Marburger Netzwerk für Demokratie und gegen Rechtsextremismus
DI 03		19.30 DIE INSEL Rebekka Kricheldorf 15+ Einführung: 19.00	DI ABO 09.35 – 10.20 Gastspiel in Dautphetal ÄNDERN LEBEN. MALALA YOUSAFZAI UND SOPHIE SCHOLL/UA Anah Filou 7+
MI 04		19.30 HISTORIANS SAY THEY WERE JUST FRIENDS. EINE ODE AN BUTCHES, DYKES, FEMMES UND QUEERS./UA Phin Mindner 15+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch	10.00 – 10.30 / 11.00 – 11.30 Gastspiel in Cölbe DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+
DO 05		19.30 HISTORIANS SAY THEY WERE JUST FRIENDS. EINE ODE AN BUTCHES, DYKES, FEMMES UND QUEERS./UA Phin Mindner 15+ Einführung: 19.00	19.30 – 21.50 Gastspiel in Friedrichshafen DIE GUTEN Rebekka Kricheldorf 13+
FR 06			19.30 – 21.50 Gastspiel in Friedrichshafen DIE GUTEN Rebekka Kricheldorf 13+
SA 07	EIN GLITZERNDEN FEST 19.30 WIR FEIERN! EIN GLITZERNDEN FEST ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG_FEMINISTISCHEN KAMPFTAG UND ZU 4 × 40 JAHRE GLEICHSTELLUNG IN DER UNIVERSITÄTSSTADT UND IM LANDKREIS!	EIN GLITZERNDEN FEST 18.00 SUPPE FÜR ALLE ZUM GLITZERNDEN FEST	EIN GLITZERNDEN FEST Foyer, Theater am Schwanhof. Im Anschluss an die Vorstellung: PARTY ZUM GLITZERNDEN FEST
MO 09			19.30 Kantine KNEIPENABEND DES FREUNDESKREIS DES HESSISCHEN LANDESTHEATERS MARBURG E.V.
DI 10			19.30 – 21.15 Gastspiel im Alten Hallenbad in Friedberg CIAO, BELLA, CIAO!/UA 13+
DO 12	ENGEL IN AMERIKA ENDLICH ZURÜCK! Nach längerer Zeit können wir Ihnen endlich das große Epos Tony Kushenrs wieder zeigen. Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Karten.		19.30 – 21.00 Gastspiel in Neustadt, Hessen DER ZERBROCHNE KRUG Heinrich von Kleist 14+
FR 13		19.30 – 22.50 ENGEL IN AMERIKA Tony Kushner, Deutsch von Frank Heibert 13+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch	
SA 14			15.00 – 15.30 Mini Tasch DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+
SO 15	KUSS FESTIVAL 18.00 Offizielle Eröffnung, anschl.: TYPEN Theater Strahl, Berlin / Theater Duisburg 10+		
MO 16	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.30 TYPEN Theater Strahl, Berlin / Theater Duisburg 10+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.40 / 15.00 – 15.40 BÄNKEN – DIE BANK Theater Reflektion, Aarhus (DK) 6+	KUSS FESTIVAL 19.30 – 20.35 Mini Tasch FAUST – EINE CHALLENGE Freies Theater Fulda / Theater mittendrin, Fulda 14+
DI 17	KUSS FESTIVAL 18.00 – 19.15 KRI TaO! – Theater am Ortweinplatz/ Next Liberty, Graz (A) 12+	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.05 DIE BIENE IM KOPF überzwerg – Theater am Kästnerplatz, Saarbrücken 8+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.35 Mini Tasch BITTE LÄCHELN! KiTZ Theaterkumpanei, Ludwigshafen 4+ 13.00 Mini Tasch Kulturpolitischer Austausch 20.30 Mini Tasch LESESALON
MI 18	KUSS FESTIVAL 18.00 – 19.00 DER BLEICHE BARON Kopergietery, Gent (B) 8+	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.15 HÄSSLICHES TENNIS uniT / Drama Forum, Graz (A) 14+ 19.30 – 20.30 MARBURGER SICHERHEITSKONFERENZ Anne Decker & Kollektiv art allies, Hessen/NRW 14+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.30 Mini Tasch DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+ 21.00 Theater am Schwanhof, Foyer GET TOGETHER – DANCE!
DO 19	KUSS FESTIVAL 10.00 – 11.00 DER BLEICHE BARON Kopergietery, Gent (B) 8+	KUSS FESTIVAL 15.00 – 16.30 KASSIOPEIAS GARTEN TheaterGrueneSosse, Frankfurt 10+	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.30 Mini Tasch DEMOKRATIE JUST +- Junges Staatstheater Kassel 14+ 19.30 – 20.20 Mini Tasch YOU'RE GOING TO BE OK -3 Tobias Neumann, Ludwigsburg 14+
FR 20	KUSS FESTIVAL 19.30 – 20.35 EIN GLÜCKSDING Theater der Jungen Welt, Leipzig 12+	KUSS FESTIVAL 10.00 – 10.50 BAD BUGS Theater Marabu, Bonn 6+	KUSS FESTIVAL 11.00 – 12.05 Mini Tasch THE DARK SIDE OF THE GDR Bibiana Malay, Berlin 13+
SA 21	KUSS FESTIVAL 19.30 – 20.35 ANGER MANAGEMENT Tanzcompagnie Joshua Monten, Bern (Schweiz) 12+ anschl.: FEIERLICHE PREISVERLEIHUNG im Kleinen Tasch	KUSS FESTIVAL 15.00 – 15.40 BÄÄÄM! tanzfuchs PRODUKTION, Köln 4+	
DI 24	19.30 FISCHER FRITZ Raphaela Bardutzky 14+ Einführung: 19.00 anschl. Publikumsgespräch		11.00 – 11.30 Gastspiel in Marburg DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković 3+
MI 25			19.30 – 21.15 Gastspiel Landesbühnentage im Harztheater CIAO, BELLA, CIAO!/UA 13+
DO 26		19.30 DIE INSEL Rebekka Kricheldorf 15+ Einführung: 19.00	2 FÜR 1 10.00 – 10.45 / 12.00 – 12.45 Gastspiel in Fulda DIE BOTSCHAFT DER BAUMFRAU/UA Julia „Butterfly“ Hill 12+
FR 27		19.30 DIE INSEL Rebekka Kricheldorf 15+ Einführung Audiodeskription: 18.30 Einführung: 19.00	FR ABO ☞
SA 28		19.30 – 20.55 EINE ARBEITERIN. LEBEN, ALTER UND STERBEN/UA Didier Eribon 15+ Einführung: 19.00	Zum letzten Mal! 19.30 Gastspiel in Monheim am Rhein DIE GUTEN Rebekka Kricheldorf 13+

REPertoire

DAS GRAND HOTEL DER GEFÜHLE/DSE

Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković

Jedes Gefühl braucht seinen Raum – sei es die ungestüme, stachelige Wut, so laut, dass die Wände wackeln oder die zuckervassersüße Liebe. Im GRAND HOTEL DER GEFÜHLE werden sie alle zuvorkommend bedient. Die Dauer ihres Aufenthaltes – unbegrenzt! In ihrem Bilderbuch beschreibt Lidia Branković auf fantasievolle – unbegrenzt! In ihrem Bilderbuch beschreibt Lidia Branković auf fantasievolle Weise den Umgang mit Gefühlen aller Art und zeigt, wie wichtig es ist, sie trotz aller Eigenarten freundlich zu begrüßen. Sie wollen gehört und gefühlt werden. **Ein Stück für alle Menschen ab 3 Jahren**, die sich ihren Gefühlen hingeben und das Grand Hotel und all seine Bewohner*innen in sich selbst entdecken möchten.

Regie & Bühne & Kostüme: Adelina Russ / Musikalische Beratung: Christian Keul / Dramaturgie: Petra Thöring / Theaterpädagogik: Max Linzner / Mit: Anke Hoffmann / Magdalena Hankeeder und Paris Saleh

PRIMA FAGE

Suzie Miller

Das Erfolgsstück PRIMA FAGE der australischen Autorin Suzie Miller feierte nach seiner Uraufführung in Sydney internationalen Erfolg. Ausgezeichnet mit mehreren Preisen, wurde es 2022 am Londoner West End und 2023 am Broadway aufgeführt. Der Monolog erzählt von der Strafverteidigerin Tessa Ensler, deren Glaube an die Justiz durch patriarchale Strukturen und sexualisierte Gewalt erschüttert wird. Emotional und eindringlich vermittelt das Stück Hoffnung auf Veränderung. **Für alle Menschen ab 15 Jahren**, die sich für diese aufwühlende Geschichte und verschiedene Perspektiven interessieren.

Regie & Ausstattung: Angelika Zacek / Dramaturgie: Jette Seier / Theaterpädagogik: Mia Scarcello / Mit: Ulfrike Walther

FISCHERFRITZ

Raphaela Bardutzky

Der ehemalige Fischer Fritz kämpft nach einem Hirninfarkt mit Sprachstörungen und mehreren gesundheitlichen Problemen. Sein Sohn Franz, der gegen den Wunsch seines Vaters in der Stadt Friseur geworden ist, engagiert eine live-in-Pflegekraft aus der Ukraine: Uljana, die noch Deutsch lernen soll. Die Kommunikation zwischen diesen drei Menschen, die jeweils einsam in ihrer eigenen Welt leben, ist nicht einfach. Doch sie finden beinahe und feine Wege, miteinander in Beziehung zu treten. **Ein Stück für Menschen ab 14 Jahren**.

Regie: Angelika Zacek / Bühne & Kostüme: Gregor Sturm / Dramaturgie: Mahsa Asgari / Theaterpädagogik: Max Linzner / Mit: Planur Blakaj, Aliona Marchenko und Jürgen Wink

DIE INSEL

Rebekka Kircheldorf

Die vier Superexpert*innen Ann, André, Hannes und Kristina forschen an der perfekten Vermarktung künstlich erzeugten Fleisches. Von „Animaldelight“ sind sie ausetkoren und haben den Auftrag, eine Verführungsstrategie für Verbraucher*innen zu entwickeln. Doch so ganz genau wissen sie nicht. In was für einem Zusammenhang sie sich wirklich befinden. Das Haus und der eingebaute Algorithmus kennt alle ihre Bewegungen, ihre Bedürfnisse und er kennt auch ihre Verangenheit! Die Fassade der Erfolgsypen bröckelt. „Das High Tech der Zukunft“ (R. K.) zockt höher und wie in einem Prisma schmelzen nicht nur sie unter der Sonne. Die Neuenen fangen an zu glühen, die Pixel verschachteln sich, gebären neue Zusammenhänge. DIE INSEL von Rebekka Kircheldorf lässt wieder einmal keine Absurdität aus. **Für alle Menschen ab 15 Jahren**, die die technischen Möglichkeiten der Zukunft gern auch mal mit einem Augenzwinkern sehen wollen und über Manipulationsversuche lachen wollen.

Regie: Schim Khodadadian / Bühne: Stybie Pfeiffer / Video: Wiebke Schnapper / Kostüme: Ulrike Obermüller / Musik: Johannes Winde / Dramaturgie: Petra Thöring / Theaterpädagogik: Michael Pietsch / Mit: Sven Brömann, Lisa Grosche, Anke Hoffmann und Christian Simon

HISTORIANS SAY THEY WERE JUST FRIENDS. EINE ODE AN BUTCHES, DYKES, FEMMES UND QUEERS, /UA

Phin Minderher

Wer bin ich? Was bedeutet wer ich bin für „wo will ich sein“? Wo gehöre ich dazu? Wie wünsche ich mir meine Lebensrealität, meinen Ausdruck, meine Art, zwischenmenschliche Verbindungen einzugehen? Das Rechercheprojekt beschäftigt sich mit lesbisch, queeren Identität(en) und den verschiedenen Kontexten, in denen diese sich bilden. Ein Theaterabend, der kunstvoll zwischen Sitcom, Stand-Up-Comedy, politischer und gesellschaftlicher Recherche und klassischer Held*innen-Reise oszilliert. **Ein Theaterabend für alle Menschen ab 15 Jahren**, die den Spuren queer, lesbischen (Er-)Lebens mit neugierigem Blick folgen und die Notwendigkeit von Gemeinschaft und Archiven als Spielplatz zur Identitätsfindung verstehen wollen.

Regie: Bühne & Kostüme: Phin Minderher / Dramaturgie: Cornelius Edlisen / Theaterpädagogik: Mia Scarcello / Mit: Oská Melina Borchding, Jasper Mildendorf, Tobias Neumann und Mia Wiederstein

EINE ARBEITERIN, LEBEN, ALTER UND STERBEN /UA

Didier Erhson

Aus dem Französischen von Sonja Finck
In einer Bühnensfassung von Sandra Strunz und Cornelius Edlisen

Didier Erhson und seine Brüder bringen ihre 87-jährige Mutter in einem Pflegeheim unter. Nach nur sieben Wochen verstirbt sie – und Erhson beginnt dem Leben der Mutter nachzuspüren. Entstanden ist das Porträt einer willensstarken und wütenden Frau, die ihren prekären Lebensverhältnissen nie entkommen

konnte, und zugleich eine scharfsinnige Analyse unserer politischen Gegenwart. **Für alle Menschen ab 15 Jahren**, die den Widerstand aufnehmen möchten, um den strukturellen Missständen etwas zu entgegnen.

Regie: Sandra Strunz / Bühne & Kostüme: Sabine Kohlstedt / Dramaturgie: Cornelius Edlisen / Theaterpädagogik: Lotta Seifert / Mit: Saskia Boden-Billing, Christel Gulliebrand und Christian Simon

ENGEL IN AMERIKA

Tony Kushner, Deutsch von Frank Heibert

Vor dem Hintergrund der Aids-Epidemie in den 80er-Jahren in New York verkriechen sich die Schicksale einer Gruppe von Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen auf schicksalhafte Weise. Tony Kushner blickt in seinem längst zum modernen Klassiker gewordenen Epos tief in das Herz einer von Ungleichheit, Rassismus und Diskriminierung durchzogenen Gesellschaft. „Engel in Amerika“ ist ein faszinierendes Zeit- und Gesellschaftsbild und befragt eindringlich und nicht ohne Humor den Wert des Menschen in einer dem Kapitalismus und Machtanspruch einiger unterworfenen Welt. **Für alle Menschen ab 13 Jahren**.

Regie: Joachim Gottfried Goller / Bühne & Kostüme: Jenny Schief / Dramaturgie: Cornelius Edlisen / Theaterpädagogik: Michael Pietsch / Mit: Sven Brömann, Lisa Grosche, Andreas Hammer, Solveig Krebs, Tobias Neumann, Greia Plenkens, Georg Samner und David Zico

SPECIALS

WIR FEIERN: EIN GLITZERNDEN FEST ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG, FEMINISTISCHEN KAMPFTAG UND ZU 4 * 40 JAHRE GLEICHSTELLUNG IN DER UNIVERSITÄTSTADT UND IM LANDKREIS:

07.03.2026, ab 18.00 Uhr, Theater am Schwanhof

18.00 Uhr: Suppe für alle!

19.30 Uhr: Die festliche Show beginnt!
21.00 Uhr: DJ Rose Nyland (Frankfurt) legt auf – lets dance the night away!

Dieses Jahr gibt es einen sehr besonderen Grund zum Feiern: Vor 40 Jahren wurden in Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Frauen- und Gleichstellungsabtuos samt der zugehörigen politischen Gremien gegründet. Das bedeutet 4x40 Jahre intensiver Einsatz und kluges Engagement für die Gleichberechtigung hier vor Ort. Und auch viele weitere feministische Initiativen haben sich Mitte der 80er auf den Weg gemacht, gerade auch für die Rechte queerer Menschen. Und das muss gefeiert werden! Ein Hoch auf alle, die den Traum einer gleichberechtigten Welt nicht aufgeben und insbesondere auf die, die sich tagtäglich hier vor Ort dafür einsetzen. Kommt alle! Feiert mit! Feiert Euch!

FESTIVAL KUSS - THEATER SEHEN! THEATER SPIELEN!

29. Hessische Kinder- und Jugendtheaterwoche in Marburg
15.03. – 21.03.2026

SONNTAG, 15. MÄRZ

18.00 Uhr: Großes Tasch
Offizielle Eröffnung, anschließend:
TYPEN
eine Freundschaft zwischen Halbpape, Schulbank und Kinderzimmer
Theater Stahl, Berlin / Theater Duisburg 10+

In „Typen“ blicken wir gemeinsam mit dem Publikum auf Szenen aus dem Alltag von vier Jungs: Luca, Chris, Quinn und Robin. Was sind das für Typen? Was hält sie zusammen, was trennt sie? Wann fühlen sie sich stark, wann allein? Muss man als Junge immer cool sein und was soll das überhaupt heißen?

SPECIALS
WIR FEIERN: EIN GLITZERNDEN FEST ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG, FEMINISTISCHEN KAMPFTAG UND ZU 4 * 40 JAHRE GLEICHSTELLUNG IN DER UNIVERSITÄTSTADT UND IM LANDKREIS:

07.03.2026, ab 18.00 Uhr, Theater am Schwanhof

18.00 Uhr: Suppe für alle!

19.30 Uhr: Die festliche Show beginnt!
21.00 Uhr: DJ Rose Nyland (Frankfurt) legt auf – lets dance the night away!

Dieses Jahr gibt es einen sehr besonderen Grund zum Feiern: Vor 40 Jahren wurden in Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Frauen- und Gleichstellungsabtuos samt der zugehörigen politischen Gremien gegründet. Das bedeutet 4x40 Jahre intensiver Einsatz und kluges Engagement für die Gleichberechtigung hier vor Ort. Und auch viele weitere feministische Initiativen haben sich Mitte der 80er auf den Weg gemacht, gerade auch für die Rechte queerer Menschen. Und das muss gefeiert werden! Ein Hoch auf alle, die den Traum einer gleichberechtigten Welt nicht aufgeben und insbesondere auf die, die sich tagtäglich hier vor Ort dafür einsetzen. Kommt alle! Feiert mit! Feiert Euch!

19.30 – 20.35 Uhr: Mini Tasch
FAUST – EINE CHALLENGE
Goethes Faust in einfacher Sprache
Freies Theater Fulda / Theater mittendrin, Fulda 14+

Es beginnt mit einer Wette von Gott und Mephisto. Sie wetten um die Seele des Gelehrten Faust: Gelingt es Mephisto, dem Teufel, ihn auf seine Seite zu ziehen, bekommt er nach Fausts Tod seine Seele. Gelingt es ihm nicht, kommt sie zu Gott.

Dienstag, 17. März

10.00 – 10.35 Uhr: Mini Tasch
BITTE LÄCHELN
Deutsch-iranisches Figurentheaterstück
KITZ Theatercompany, Ludwigslojen / Theater Duisburg 10+

Die junge Grafie Gigi trifft Stachel-schwein, Affe und Elefant und alle haben eine Menge Spaß. Das Stachelschwein schaukelt an Gigs langem Hals, der Affe springt von ihr herunter in den kühlen See und der Elefant bindet an Gigs sogar seine Hängematte fest. So eine Grafie ist echt praktisch, finden alle. Nur Gigi hat die Spielchen bald satt. ...

Montag, 16. März

10.00 – 10.40 Uhr und 15.00 – 15.40 Uhr,

BEKENNE – DIE BANK

Figurentheater
Theater Reflektion, Aarhus (Dänemark) 6+

Bänke stehen in Parks, Gärten oder in der U-Bahn-Station. Hier ruhen wir aus, genießen Natur oder warten, bis es weitergeht. Wir begegnen einer alten Dame, die nur ihre Ruhe will und die versucht, das Leben von einer Bank aus auf Distanz zu halten: den Jungen, den Hund, den Zeitungsleser, den Vogel. Ob das klappt?

11.00 – 12.30 Uhr: Großes Tasch

TYPER
Theater Stahl, Berlin / Theater Duisburg 10+



18.00 – 19.15 Uhr: Großes Tasch
KRI

Stefan Wipplinger
TeaQ Theater am Ortswaplitz, Graz / New Liberty, Graz (Österreich) 12+

Eine verlassene Bushaltestelle. Ein Mädchen, das dort einzieht. Und ein Dorf, in dem jede r eine Wehlung dazu hat. All spekulieren, manche fragen nach, einige heißen willkommen und machen es wohnlich, andere stellen Vermutungen an und verdächtigen ...

Mittwoch, 18. März

10.00 – 10.30 Uhr: Mini Tasch
DAS GRAND HOTEL, DER GEFÜHLE / DSE

Basierend auf dem Bilderbuch von Lidia Branković

Hessisches Landestheater Marburg 3+

Jedes Gefühl braucht seinen Raum. Im Grand Hotel der Gefühle werden sie von der Hotelrezeption empfangen, sie hört ihnen zu, kümmert sich um sie und nimmt jedes einzelne Gefühl in seiner besonderen Art wahr.



11.00 – 12.05 Uhr: Kleines Tasch

DIE BIEBE IM KOPF

Roland Schimmelpfennig
Johannes Hoffmann

Überweg – Theater am Kasperplatz, Saarbrücken 8+
Stell dir vor, du bist plötzlich eine Biene in einem Computerspiel. Jedes Level fordert deinen ganzen Mut. Aber du bist unbesiegt. du bist der/die Held*in dieses Games! Denn das Leben ist ein Spiel und am Ende gibt es bestimmt etwas zu gewinnen. Die Geschichte eines Kindes, das – ganz auf sich allein gestellt – mit Fantasie seinen schwierigen Alltag tapfer meistert.

SERVICE

KARTENVERKAUF

Theaterkasse in der Oberstadt, Neustadt 7, 35037 Marburg
Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr; Sa: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Telefon: 0 64 21 99 02 70, E-Mail: kasse@hlmd.de
Afterwork-Kasse: Theater am Schwanhof, Do: 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

WEITERE VORREKKAUSSTELLEN

Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH, Bahnhofstr. 25; Musikhaus am Biegen, Kirchheimer Reisebüro Optik Dewerner in Stadtilendorf; u. v. m.

PREISE

Erwin Piscator-Haus – 16-20 Euro / erm. 9-11 Euro
Theater am Schwanhof – Großes Tasch 17-19 Euro / erm. 9,50-10,50 Euro
Theater am Schwanhof – Kleines Tasch 17 Euro / erm. 9,50 Euro

Kinder / Jugendliche 6 Euro, Erwachsene 9 Euro
HLMD-Kulturticket Kostenloser Eintritt für Studierende der Philipps-Universität Marburg; ausgenommen Premieren, Gastspiele, Sonderveranstaltungen, KUSS 2 FÜR 1 (online und an allen Vorverkaufsstellen)

KUSS: Kinder und Jugendliche 6 Euro / Erwachsene 9 Euro
Sonderpreis: Kinder und Jugendliche 4 Euro / Erwachsene 7 Euro für „Bitte lachen!“, „DAS GRAND HOTEL, DER GEFÜHLE / DSE“, und „BÄÄM!“ sowie für den Lesesalon.

WIR FEIERN: 17 Euro / erm. 9,50 Euro / „Ticket für alle“ 6 Euro (nur an der Theaterkasse erhältlich)

Alle Kartepreise verstehen sich inklusive aller Gebühren. Eine Rückgabe von Karten ist nicht möglich. Ein Umtausch von Karten gegen einen anderen Termin der gleichen Inszenierung, die über unsere Theaterkasse gekauft wurden, ist bis 12 Uhr des jeweiligen Vorstellungstages möglich. Für Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen ist eine Umbuchung bis zum letzten Werktag davor um 12 Uhr möglich. Die Umtauschgebühr beträgt einen Euro pro Vorstellung und Platz. Die Eintrittskarte muss bei Betreten des Veranstaltungsortes vorgezeigt werden. Karten mit ermäßigten Preisen müssen zusammen mit dem entsprechenden, gültigen Ausweis vorgezeigt werden. An der Theaterkasse in der Oberstadt, an den entsprechenden im Theater am Schwanhof und im Erwin-Piscator-Haus können Sie in bar oder mit Karte bezahlen. Über unseren Reservix-Webshop können Sie ab sofort Ihre Karten mit der print@home-Funktion auch Zuhause ausdrucken. Reservix berechnet zusätzlich zu Ihrer Bestellung 2 Euro Servicegebühr.

Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Am Schwanhof 68-72, 35037 Marburg

IMPRESSUM

Herausgeber: Hessisches Landestheater Marburg GmbH / Intendant: Brita Lange und Caroli Unser-Heinrich / Aufsichtsratsvorsitz und Stellvertretung: Dr. Thomas Spies und Sabine Reiberg (alle zwei Jahre wechsellend) / Redaktion: Eliza Titul / Texte: Dramaturgie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Theaterpädagogik / Gestaltung: Via Grafik Gestaltungsbüro / Druck: Heinrich-Druck, Neustadt (Hessen) / Auflage: 10.000 / gedruckt auf Papier aus 100% nachhaltiger Forstwirtschaft

WWW.HLMD.DE